

---

**1364/AB XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 12.05.2009**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Inneres

## **Anfragebeantwortung**

Frau

Präsidentin des Nationalrates

Mag. Barbara Prammer

Parlament

1017 W i e n

GZ: BMI-LR2220/0497-III/1/b/2009

Wien, am . Mai 2009

Die Abgeordneten zum Nationalrat Grosz, Hagen, Kolleginnen und Kollegen haben am 12. März 2009 unter der Zahl 1322/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „die Exekutivkräfte in Tirol“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

### **Zu den Fragen 1 und 10:**

Aufgrund der Implementierung moderner, flexibler Personalbewirtschaftungssysteme (Flexi- bzw. Karenzpool) und der laufenden, sukzessiven organisatorischen Umsetzung bundesweiter Ausgleichsmaßnahmenstrukturen, ist eine bezirksweise Aufschlüsselung der systemisierten Planstellen in der bisherigen Form nicht mehr aussagekräftig bzw. würde dies die tatsächliche Planstellen-/Personalsituation verzerrt darstellen.

Das bedeutet, dass

1. den einzelnen Exekutivdienststellen der Polizeikommanden – z.B. zur Abdeckung temporärer Belastungsspitzen, karenzbedingter oder sonstiger Abwesenheiten - über die Grundsystemisierung hinaus, befristete Planstellen zugewiesen werden;

2. die erforderlichen Arbeitsplätze der AGM-Dienststellen bzw. AGM-Organisationsteile (zusätzliche Sachbereiche bei bestehenden Dienststellen) aus dem für die organisatorische „Schengenumsetzung“ geschaffenen Planstellenpool abgedeckt werden;
3. eine bezirksweise Gegenüberstellung des Soll- und Iststandes in der bisherigen Form ein verzerrtes Bild darstellen würde. Es kommt noch hinzu, dass zudem bundesländer- bzw. organisationsübergreifende Zuteilungen vorgenommen werden (z.B. zur Abdeckung von Belastungsspitzen) und dadurch eine zusätzliche Abweichung zu den systemisierten Planstellen entsteht.

### **Zu Frage 2:**

Der Planstellenstand hat sich in den einzelnen Stadt- bzw. Bezirkspolizeikommandobereichen im Landespolizeikommando Tirol zwischen 2006 und 2008 nicht verändert und lautet wie folgt:

Organisationsart	Ort	Systemisierte Exekutiv-Planstellen
Bezirkspolizeikommando	IMST	100
Bezirkspolizeikommando	INNSBRUCK LAND	264
Bezirkspolizeikommando	KITZBÜHEL	128
Bezirkspolizeikommando	KUFSTEIN	149
Bezirkspolizeikommando	LANDECK	143
Bezirkspolizeikommando	LIENZ	89
Bezirkspolizeikommando	REUTTE	76
Bezirkspolizeikommando	SCHWAZ	121
Stadtpolizeikommando	INNSBRUCK	386

### **Zu den Fragen 3 und 5 bis 9:**

EXEKUTIVE	Iststand  Personen  Anzahl	Karenz		Herabsetzung der regelmäßigen Wochendienstzeit		
		MSCHG/VKG, § 75c BDG	sonstige	§ 50a BDG	§ 50b BDG	Ablehnungen § 50a BDG seit 01.03.2009
		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
LPK gesamt	1.926	13	6	10	25	0
davon						
BPK Imst	94	0	0	1	2	
BPK Innsbruck	258	2	1	1	1	
BPK Kitzbühel	122	1	0	2	4	

BPK	Kufstein	148	1	1	1	3	
BPK	Landeck	119	1	1	1	1	
BPK	Lienz	82	0	0	0	0	
BPK	Reutte	71	1	0	0	2	
BPK	Schwaz	119	2	1	0	1	
SPK	Innsbruck	395	5	2	4	11	

**Zu Frage 4:**

LPK	Anzahl 01.03.2009	Anzahl 01.04.2009	plus/minus
Tirol	1.926	1.924	- 2

Darüber hinaus wird auf die Beantwortung der Fragen 1 und 10 verwiesen.

**Zu Frage 11:**

<b>Tirol</b>	<b>01.03.2009</b>
Landespolizeikommando	1
Bezirkspolizeikommando	8
Stadtpolizeikommando	1
Polizeiinspektionen	74
Fachinspektionen	9

**Zu Frage 12:**

Anzahl an Kraftfahrzeugen nach BPK und SPK zum Stichtag 01.03.2009

**LPK Tirol:**

Bezirkspolizeikommando IMST	22 Kraftfahrzeuge
Bezirkspolizeikommando INNSBRUCK LAND	56 Kraftfahrzeuge
Bezirkspolizeikommando KITZBÜHEL	28 Kraftfahrzeuge
Bezirkspolizeikommando KUFSTEIN	29 Kraftfahrzeuge
Bezirkspolizeikommando LANDECK	30 Kraftfahrzeuge
Bezirkspolizeikommando LIENZ	22 Kraftfahrzeuge
Bezirkspolizeikommando REUTTE	20 Kraftfahrzeuge
Bezirkspolizeikommando SCHWAZ	27 Kraftfahrzeuge
Stadtpolizeikommando INNSBRUCK	61 Kraftfahrzeuge

**Zu den Fragen 13 bis 38:**

	<b>Tirol</b>	<b>Jahr 2007</b>	<b>Jahr 2008</b>
<b>Frage 13, 14</b>	Gesamtkriminalität - Angezeigte Fälle	49.196	47.688
<b>Frage 15, 16</b>	Gesamtkriminalität - Geklärte Fälle	22.528	21.137
<b>Frage 17, 18</b>	Gesamtkriminalität - Aufklärungsquoten	45,8%	44,3%
<b>Frage 19, 20</b>	Verbrechen	6.693	6.791
<b>Frage 21, 22</b>	Vergehen	42.503	40.897
<b>Frage 23, 24</b>	Strafbare Handlungen gegen Leib und Leben	9.390	8.871
<b>Frage 25, 26</b>	Strafbare Handlungen gegen fremdes Vermögen	31.953	31.709
<b>Frage 27, 28</b>	Strafbare Handlungen gegen die Sittlichkeit	379	395
<b>Frage 29, 30</b>	Sonstige strafbare Handlungen	6.425	5.696
<b>Frage 31, 32</b>	Strafbare Handlungen gegen den Geldverkehr	1.049	1.017
<b>Frage 33, 34</b>	Diebstahl durch Einbruch - Angezeigte Fälle	5.223	5.442
<b>Frage 35, 36</b>	Diebstahl durch Einbruch - Geklärte Fälle	852	878
<b>Frage 37, 38</b>	Gesamtkriminalität - Ermittelte Tatverdächtige	24.796	23.946